

Gegenüberstellung der einzelnen Varianten

Kostengruppe	Generalinstandsetzung	Generalinstandsetzung und Erweiterung	Neubau Schule und Sanierung TH	Neubau
KG 200	Abbruch WC-Anlage 4.200,00 €	Abbruch WC-Anlage Abbruch Verbindungsbau 9.600,00 €	Abbruch Schule 269.700,00 €	Abbruch Schule+Turnhalle 322.440,00 €
KG 300+400	4.244.620,00 €	6.505.705,00 €	6.737.828,00 €	8.091.837,43 €
KG 500	339.569,60 €	520.456,00 €	539.026,00 €	647.347,00 €
KG 700	933.816,40 €	1.431.256,00 €	1.482.323,00 €	1.780.204,24 €
Bruttosumme KG 200-700	5.522.206,00 €	8.467.017,00 €	9.028.877,00 €	10.841.829,00 €
Auslagerung	2.560.000,00 €	2.560.000,00 €	2.560.000,00 €	2.560.000,00 €
Gesamtkosten Euro	8.082.206,00 €	11.027.017,00 €	11.588.877,00 €	13.401.829,00 €
	GI gemäß Planungsaufrag 08.02.2011	GI nach Prüfung der Machbarkeit zusätzlicher Erweiterungsflächen	Neubau Schule und Sanierung TH	Abbruch und Neubau
Bewertung	Plus	Plus	Plus	Plus
niedrigster Barwert der Investition	niedrigster Barwert der Investition	zweitniedrigster Barwert der Investition	Zeitgemäße, räumliche Ausstattung der Schule auf aktuellem Stand	Zeitgemäße, räumliche Ausstattung der Schule auf aktuellem Stand
Turnhalle als Versammlungsstätte	Turnhalle als Versammlungsstätte	Der Schulbetrieb ist gegenüber der Generalinstandsetzung ohne Erweiterung erheblich besser zu gestalten.	Passivhausstandard in der Schule	Passivhausstandard
niedrigste Mietbelastung von 40	niedrigste Mietbelastung von 40	Turnhalle als Versammlungsstätte Turnhalle ist nach Sanierung kurzfristig wieder nutzbar, insbesondere auch für die OGTs, Fahrdienste und Mietkosten für Auslagerung entfallen weitgehendst.	Turnhalle als Versammlungsstätte Turnhalle ist nach Sanierung kurzfristig wieder nutzbar, insbesondere auch für die OGTs, Fahrdienste und Mietkosten für Auslagerung entfallen weitgehendst.	Turnhalle als Einfachturnhalle und Versammlungsstätte
Maßnahme ist als schnellste umzusetzen, da kein Planungsbeschluss erforderlich ist	Maßnahme ist als schnellste umzusetzen, da kein Planungsbeschluss erforderlich ist	Hausmeisterwohnung auf Schulgelände	Hausmeisterwohnung auf Schulgelände	Hausmeisterwohnung auf Schulgelände
	Minus	Minus	Minus	Minus
Keine Einfachturnhalle, lediglich nur Gymnasialturnhalle möglich	Keine Einfachturnhalle, lediglich nur Gymnasialturnhalle möglich	Es ist keine Hausmeisterwohnung auf dem Schulgelände möglich	Zweitgrößte Investitionskosten	größten Investitionskosten
Der geordnete Schulbetrieb ist in der jetzigen Form stark beeinträchtigt und wird den gestellten Aufgaben nicht gerecht.	Der geordnete Schulbetrieb ist in der jetzigen Form stark beeinträchtigt und wird den gestellten Aufgaben nicht gerecht.	Der Schulbetrieb ist gegenüber der Generalinstandsetzung ohne Erweiterung erheblich besser zu gestalten.	Maßnahme durch Einholung des erforderlichen Planungsbeschlusses	Maßnahme durch Einholung des erforderlichen Planungsbeschlusses
Es ist keine Hausmeisterwohnung auf dem Schulgelände möglich	Es ist keine Hausmeisterwohnung auf dem Schulgelände möglich	Es ist keine Hausmeisterwohnung auf dem Schulgelände möglich	Keine Einfachturnhalle, lediglich nur Gymnasialturnhalle möglich	Keine Einfachturnhalle, lediglich nur Gymnasialturnhalle möglich
Der Speisesaal bleibt unberührt und als ein einfacher Container bestehen BGF enthält Kellerflächen von 882 m2, sowie eine Dachspeicherfläche von 265 m2. Diese Flächen können keiner Hauptnutzung zugeführt werden.	Der Speisesaal bleibt unberührt und als ein einfacher Container bestehen BGF enthält Kellerflächen von 882 m2, sowie eine Dachspeicherfläche von 265 m2. Diese Flächen können keiner Hauptnutzung zugeführt werden.	Der Speisesaal bleibt unberührt und als ein einfacher Container bestehen BGF enthält Kellerflächen von 882 m2, sowie eine Dachspeicherfläche von 265 m2. Diese Flächen können keiner Hauptnutzung zugeführt werden.	Kein Passivhaus bei der Turnhalle, sondern hier sind lediglich Passivhauskomponenten möglich	Kein Passivhaus bei der Turnhalle, sondern hier sind lediglich Passivhauskomponenten möglich
Zum Neubauraumprogramm fehlen 1,057 m2. (27 Prozent)	Zum Neubauraumprogramm fehlen 1,057 m2. (27 Prozent)	Zum Neubauraumprogramm fehlen 457 m2 (Schule) und 183 m2 (Turnhalle), so daß lediglich eine Flächeneffizienz von 44,17 % gegeben ist.	Unterrichtsräumen im UG der Schule ist erforderlich. Schweringe Belichtung und Entlüftung durch Abboschung des Geländes. Sehr beengte, verwickelte Spiel-/Aussenfläche mit wenig Aufenthaltsqualität als Pausenhof. Die Abboschungen stellen mögliche Gefahrenquellen für die Kinder dar und sind nur aufwendig zu pflegen und zu unterhalten.	Unterrichtsräumen im UG der Schule ist erforderlich. Schweringe Belichtung und Entlüftung durch Abboschung des Geländes. Sehr beengte, verwickelte Spiel-/Aussenfläche mit wenig Aufenthaltsqualität als Pausenhof. Die Abboschungen stellen mögliche Gefahrenquellen für die Kinder dar und sind nur aufwendig zu pflegen und zu unterhalten.
Kein Passivhaus, lediglich Passivhauskomponenten möglich	Kein Passivhaus, lediglich Passivhauskomponenten möglich	Kein Passivhaus, lediglich Passivhauskomponenten möglich		
Eine funktionale Zusammenlegung der einzelnen Bereiche ist nicht möglich. (Ganztag)	Eine funktionale Zusammenlegung der einzelnen Bereiche ist nicht möglich. (Ganztag)	Eine funktionale Zusammenlegung der einzelnen Bereiche ist nicht möglich. (Ganztag)		
Schule ist mit dieser Variante, ohne Erweiterungsflächen, nicht zufrieden.	Schule ist mit dieser Variante, ohne Erweiterungsflächen, nicht zufrieden.	Zeitliche Verzögerung der Maßnahme durch Einholung des erforderlichen Planungsbeschlusses		